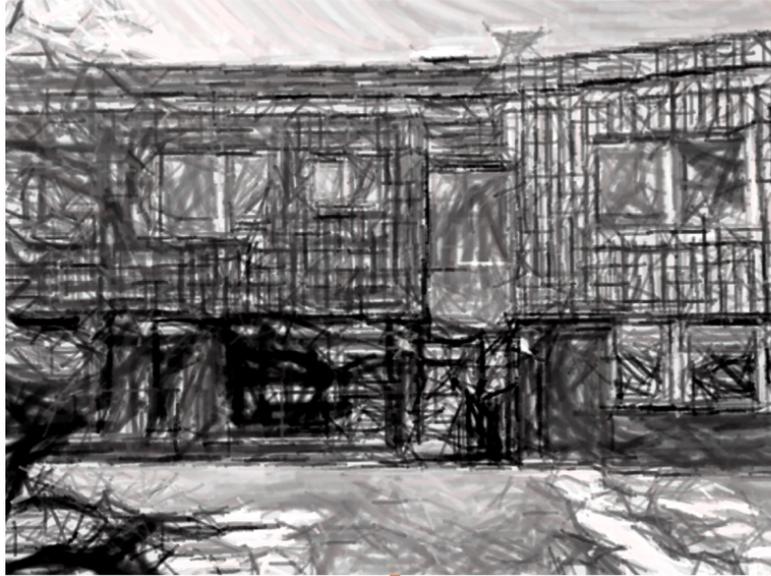


Expertise zum Trinkwassersystem
nach § 3 Abs. 13 der Trinkwasserverordnung



Objekt

Ortsbegehung

08.03.2018

Auftraggeber

Auftrag vom

27.02.2018

Auftragnehmer

PCC Consulting & Engineering GmbH

EUREF Campus 4/5

10829 Berlin

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	2
2	Anlass der Begehung der Trinkwasseranlage	5
2.1	Trinkwasseruntersuchungen im Objekt	5
2.2	Beurteilung der Trinkwasseruntersuchungen	7
2.3	Resümee zu den vorliegenden Ergebnissen der Trinkwasseruntersuchungen	8
3	Objektbeschreibung und relevante Anlagendaten	9
3.1	Dokumentenprüfung, Objektinformationen und Anlagendaten	9
3.2	Beschreibung des derzeitigen Zustandes der Trinkwasserinstallation mit Darlegung der Gefahrenstellen und Risikobewertung	11
3.2.1	Hauswassereingang	11
3.2.2	Rohrleitungssystem und Dämmung	12
3.2.3	Stagnation in wenig oder ungenutzten Leitungsbereichen	14
3.2.4	Trinkwassererwärmungsanlage	16
3.2.5	Temperaturverteilung	17
3.2.6	Kennzeichnung und Zugänglichkeit von Anlagenteilen	18
3.2.7	Eignung von Anlagenteilen	18
3.2.8	Sicherungseinrichtungen: Verbindung zu Feuerlösch-, Heizungs- oder sonstigen nicht- Trinkwassersystemen	18
3.2.9	Instandhaltung	19
4	Handlungsempfehlung zur Bekämpfung der Legionellen	21

Musterbeispiel – Ansichtsexemplar

4.1	Sofortmaßnahmen	21
4.2	Zusammenfassung der Maßnahmen und Handlungsempfehlungen	23
5	Fazit	24
6	Anhang I: Dokumentenprüfung und Datenübermittlung durch den Auftraggeber/UsI	25
7	Anhang II: Glossar	26

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Daten zu den erfolgten Trinkwasseruntersuchungen	5
Tabelle 2:	Bewertung der Untersuchungsergebnisse	6
Tabelle 3:	Zur Verfügung gestellte Informationen zum Objekt	9
Tabelle 4:	Daten zur Trinkwasserinstallation im Überblick	10

Musterbeispiel --- Ansichtsexemplar

Tabelle 4: Daten zur Trinkwasserinstallation im Überblick

Tag der Ortsbegehung	08.03.2012	11:00 – 15:00
Anwesende/Ansprechpartner		
	Ansprechpartner vor Ort: Herr	
Art der Gebäudenutzung	gewerblich	
Gebäudetyp/Gebäudebeschreibung	Altbau	
Anzahl der Steigstränge	10 sichtbare Steigstränge (PWH, PWC, PWH-C)	
Warmwassersystem		
Rohrwerkstoff	Kupfer	
Standort der Anlage	Kellergeschoss Heizraum	
Größe/Volumen der Trinkwasserspeicher	500 L	
Zentrale Probenentnahmestellen am Trinkwassersystem	am Speicherausgang: vorhanden am Zirkulationsrücklauf: vorhanden	
Wärmebereitstellung für das Warmwassersystem	<input type="checkbox"/> Gasfeuerstätte <input type="checkbox"/> Öl <input checked="" type="checkbox"/> Fernwärme <input checked="" type="checkbox"/> elektrisch	
Kaltwassersystem		
Wasserversorger		
Rohrwerkstoff	Kupfer	
Mechanischer Feinfilter an der Kaltwassereinspeisung	nicht vorhanden	
Anlage zur Wasserbehandlung (Weichwasseranlage, Desinfektion, etc.)	nicht vorhanden	
Weitere zentrale Bestandteile des Kaltwassersystems	keine	

Nr. 1: Dämmung der kaltwasserführenden Leitungen (PWC)	
Priorität:	Mittelfristige Maßnahme
Zustand:	Die Dämmung der kaltwasserführenden Leitungen ist lückenhaft bzw. die Dämmschichtdicke nicht ausreichend.
Maßnahmen und Handlungsempfehlung:	Nachbesserung der Dämmung in vorgeschriebener Dämmschichtdicke. Die Dämmung ist in regelmäßigen Abständen zu kontrollieren, so dass die Anlage immer dem aktuellen Stand der Technik entspricht und Schäden frühzeitig erkannt werden.
Standort:	Verteilungsleitungen im Keller



Musterb

emplar

4.2 Zusammenfassung der Maßnahmen und Handlungsempfehlungen

Position	Kurzfristige Maßnahmen
Nr. 6:	Information aller Nutzer der Trinkwasseranlage: Aufklärung über die gesundheitlichen Risiken. Ausreichendes Nutzerverhalten nach VDI/DVGW 6023.
Nr. 3:	Reinigung und Wartung sowie Dokumentation nach DIN EN 806-5.

Position	Mittelfristige Maßnahmen
Nr. 1:	Alle Leitungsbereiche des Kaltwassersystems sollten über Dämmmaterial verfügen, um die Erwärmung der Kaltwasserleitungen weitestgehend zu unterbinden. Prüfung des vorhandenen Dämmmaterials auf vorschriftsmäßige Dämmschichtdicke und Materialauswahl.
Nr. 5:	Bestandsplänen für die Liegenschaft und das Trinkwassersystem sind auf dem aktuellen Stand zu halten.

Position	Regelmäßige Maßnahmen
Nr. 3: / Nr. 4: und für das Gesamtsystem	Inspektions- und Wartungsplan gemäß DIN EN 806-5

Empfehlung

Alle Leitungsbereiche und Ventile des Warmwassersystems sollten über Dämmmaterial verfügen, um den Wärmeverlust weitestgehend zu unterbinden. Prüfung des vorhandenen Dämmmaterials auf vorschriftsmäßige Dämmschichtdicke und Materialauswahl.